

Umax baut keine LCD-Fernseher mehr

Und wieder reiht sich ein Unternehmen in die Riege der Unternehmen ein, die sich aufgrund der momentan schlechten Margen im Bereich Flachbildfernseher, komplett aus dem LCD-TV-Endkundengeschäft zurückziehen.

Das koreanische Unternehmen Humax konzentriert sich zukünftig nur noch auf sein Kerngeschäft, die Entwicklung und den Vertrieb digitaler Receiver. Die LCD-TV-Sparte mit integrierten Receiver-Lösungen wird nun einzig in den Bereichen Entwicklung und OEM fortgeführt.

„In schwierigen Zeiten muss man sich seiner Stärken neu besinnen und auch kleinste Risiken weiter minimieren“, so Franz Simais, Geschäftsführer bei Humax in Deutschland. Für das Jahr 2009 plant das Unternehmen zahlreiche neue Receiver, u.a. auf Basis des Erfolgsmodells iCord HD. Dabei spielen IPTV, die Weiterentwicklung des EPG, HDTV via DVB-C und Multimedia-Funktionen eine tragende Rolle.